

Etappe 10: Hirzer Hütte - Meraner Hütte

Weg:

An unserem vorletzten Tag geht es zunächst direkt auf die Hirzer-Spitze zu. Nach ca. 2 Stunden steilen Aufstiegs erreichen wir die Hirzer-Scharte (ca. 2670m). Bei schönem Wetter ist es sicherlich lohnend, noch eine weitere halbe Stunde bis zur Hirzer-Spitze aufzusteigen. Wir hatten dieses Glück bei ca. 10m Sicht leicht nicht. Danach geht es an der Ostseite des Hirzers abwärts. Hier beginnt dann bald der Gebirgsjägergedächtnissteig, dem wir bis zum Ski-Gebiet Meran 2000 folgen. Wir queren das Ski-Gebiet (bei uns wars eine Großbaustelle!) und sind bald bei der Meraner-Hütte (1960m).

Gehzeit:

Insgesamt ca. 5 Stunden.

Sehenswertes:

Die Hirzer-Spitze ist einer der wenigen freistehenden Gipfel auf dem E5, die einen unfassenden Rundblick bieten. Von ihr hat man Ausblick bis in die Zillertaler Alpen.

Höhenunterschiede:

Insgesamt ca. 950m Aufstieg.

Hütten:

Meraner-Hütte, AVS-Hütte, ganzjährig geöffnet, 60 Plätze,

Tel.: +39 / 473 / 279405.

Tipps:

- ?? Bei schlechtem Wetter ist diese Etappe nicht so toll! Es gibt aber eine Schlechtwettervariante:

Hirzer Hütte - Videgg - Taser - Schennaberg- Verdinser Waalweg - Talstation Ifinger Seilbahn - Pfiffinger Köpfl, Meraner Hütte. Diese Variante dauert ca. 3 bis 4 Stunden.